



Golfplatz Gams-Werdenberg

: Seit gut zehn Monaten wird auf dem Golfplatz Gams-Werdenberg Golf gespielt. Ein Angebot, das in der Region geschätzt wird, wie die Mitgliederzahlen beweisen. Durch den Golfplatz ist Gams und das Werdenberg über die Kantons- und Landesgrenzen hinaus zu einem Begriff geworden.

Von Andrea Kobler,
Lüchinger Establishment

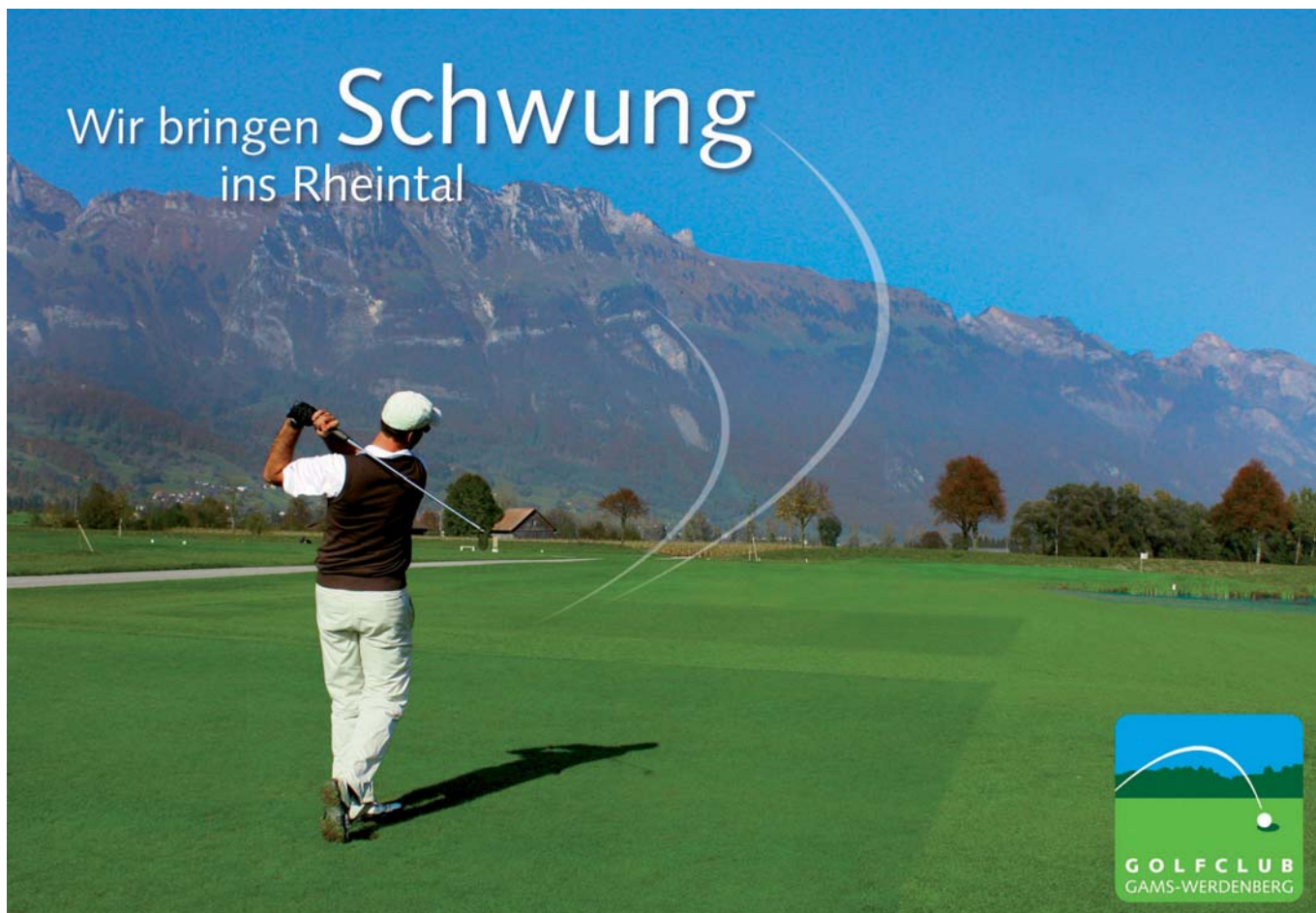
Nach dem ersten Abschlag im Mai 2008 erfreuten sich die Golferinnen und Golfer der Herausforderung des anspruchsvollen

18-Loch-Golfplatzes im idyllisch gelegenen Gamser Riet mit wunderschönem Panorama. Die ersten Früchte einer Investition von über

zehn Millionen Franken, von viel Enthusiasmus und Herzblut, die in die lange Planungs- und Bauarbeit gesteckt wurden, konnten geerntet

werden. Wer in den Sommermonaten am Golfplatz vorbei ging, staunte immer wieder über die vielen Spielerinnen und Spieler auf

dem Platz. „Über 5000 Gäste aus dem In- und Ausland spielten in der ersten Saison eine oder mehrere Runden“, erzählt Walter Bätcher, Präsident des Golfclubs Gams-Werdenberg, mit berechtigtem Stolz. Zusammen mit den Mitgliedern wurden in der ersten Saison mehr als 12'000 Runden gespielt.



SPONSOREN UND WERBEPARTNER DES GOLFCLUBS GAMS-WERDENBERG:



«Golf lehrt uns dies: an einem taufrischen Morgen oder goldenen Nachmittag wandern wir durch eine improvisierte Wiese und merken, dass wir gar nicht den kleinen weissen Ball suchen, sondern den Moment, in dem Natur und Spiel miteinander verschmelzen.»

R.M. Gellman



Natascha und Reto Weder aus Buchs fröhen dem neuen Freizeitangebot im Werdenberg.

INVESTITION LOHNTE SICH

„Schon nach einer Saison hat sich die Investition gelohnt“, ist Helmut Kendlbacher, VR-Präsident der Golf Gams Werdenberg AG überzeugt. Der Platz und damit Gams und die Region wurden durch die Berichte in Golf-Zeitschriften und übrigen Printmedien in der ganzen Schweiz bekannt. Der hervorragende Zustand des Platzes war beste Reklame. „Für unsere prosperierende Wirtschaftsregion kann mit dem Golfplatz ein optimales Standortmarketing betrieben werden“, so der Unternehmer und alt-Kantonsrat weiter. Die Verbindungen zum Tourismus sind gut. So haben nicht nur die Tourismusverbände, sondern auch Hotels den Golfplatz Gams-Werdenberg in ihr Programm aufgenommen.

Die Erreichbarkeit durch die zentral gelegene geographische Lage, unmittelbar am Autobahnanschluss, wird von den Besucherinnen und Besuchern sehr geschätzt.

BEREITS 460 MITGLIEDER

Bei der Gründung des Golfclubs im Frühjahr 2006 liessen sich auf Anhieb 197 Mitglieder eintragen.

Dank dem Ende November eröffneten Clubhaus können die Golferinnen und Golfer die zweite Saison noch mehr geniessen.



Sie werden vom Juniors-Captain Susanne Sele sowie von Simon Hilton, Ian Worsley und Phil Meier, den Pros der Golf Academy, sorgfältig betreut. Dank der professionellen Unterstützung erhalten die Jugendlichen das feine Gefühl und die präzise Vorstellung für den richtigen Schwung schneller. Die Trainingsbälle für die Driving Range erhalten sie gratis vom Club und bezahlen mit 600 Franken einen moderaten Jahresbeitrag. Der Golfclub und die Schulgemeinde Gams beabsichtigen, Golf im Schuljahr 2009/10 in die Sport-Oberstufe zu integrieren. Nicht nur der Jugend, sondern allen Golferinnen und Golfern dient die schweizweit einzigartige „Putting-Zone-Academy“. Hier kann unter der Leitung von Head Pro Simon Hilton das Putten, das immerhin 40 Prozent des Golfportes ausmacht, erlernt werden. „Wir wollen uns als Putting Academy einen Namen schaffen, der in der ganzen Schweiz zu einem Begriff wird“, umschreibt Simon Hilton sein ambitioniertes Vorhaben.

„Beim Spatenstich des Golfplatzes im Dezember 2006 erfüllten wir die Zielvorgabe von mindestens 250 Mitgliedern“, erinnert sich Walter Bätcher. Im Januar 2007 wurde der Golfclub Gams-Werdenberg in die ASG (Schweizerischer Golfverband) aufgenommen, bis zur Platzeröffnung 2008 hatte sich die Mitgliederzahl bereits auf 350 erhöht. Heute zählt der Golfclub rund 460 Mitglieder, davon 60 Junioren im Alter zwischen fünf und 18 Jahren.

JUGEND IN GUTEN HÄNDEN

Die Nachwuchsspieler sind das Kapital für die Zukunft des Clubs.

SPONSOREN UND WERBEPARTNER DES GOLFCLUBS GAMS-WERDENBERG:

atm  architektur technik management
vetsch hengartner rohner

KOLB ELEKTRO

Vaduz FL +423 230 09 09
Haag 081 750 37 50 Buchs SG 081 750 04 33 Wildhaus 071 999 13 93

HEIZPLAN®
INNOVATION MIT ENERGIE

«Jeder Golfer,
aus welchem Land
er auch stammen mag,
wird nach einer guten Run-
de bestätigen, dass wahr-
scheinlich nie ein besseres
Spiel erfunden wurde.»

H.W. Wind

GOLF WIRD IMMER BELIEBTER

In Schottland, der Geburtsstätte des Golfsportes, werden für fünf Millionen Einwohner fast 500 Golfplätze gezählt, in der Schweiz sind es knapp 100. Weltweit wird die Zahl der Golfspielerinnen und -spieler auf 50 Millionen geschätzt. Mit 94 Clubs und rund 73'000 organisierten Lizenzierten rückt der Schweizerische Golfverband in den Bereich der zehn grössten Sportverbände der Schweiz auf. In der Region Werdenberg, Rheintal, Toggenburg und Liechtenstein avanciert der Golfsport zum Breiten-sport. Die herrliche und faszinierende Sportart wird sowohl als Hobby- wie auch als Spitzensport betrieben. Dass auf dem Golfplatz Gams-Werdenberg rund zehn Monate im Jahr Golf gespielt werden kann, ist ein grosses Plus. So trafen sich bereits im Januar dieses Jahres die ersten Golfspieler auf der Anlage und schwärmten vom einmaligen Zusammenspiel der physischen Herausforderung ihres Sports, gepaart mit höchster Konzentration, der reinen Luft und der einmaligen Kulisse mit schneebedeckten Bergen. Der Golfclub Gams-Werdenberg zeigt sich auch betreffend Zahlungsmodi

Golfclubmanager Albert Friedli j. mit seinem Team (von links): Werner Schöb (Greenkeeper), Elke Kliment (Sekretariat), Hansruedi Scherrer (Greenkeeper), Sonja Wessner (Sekretariat), Josef Schöb (Greenkeeper), Otto Wessner (Head-Greenkeeper). Es fehlen: Rabel Baronchelli-Liebi und Isabelle Wirth (beide Sekretariat) und Mike Roduner (Greenkeeper).

innovativ. Walter Bätcher: „Mit unseren attraktiven Zahlungsmodellen und vor allem mit den handelbaren Aktien – eine Art Darlehen – möchten wir möglichst viele Leute in unserer Region für den Golfsport begeistern.“

CLUBRESTAURANT ERÖFFNET IM APRIL

Im Mittelpunkt der ersten Saison standen einerseits der Spielbetrieb mit hochkarätigen Turnieren wie dem Charity-Turnier der St. Galler Kantonalbank oder der Liechtensteiner Landesmeisterschaft; andererseits aber auch die Eröffnung des Platzes sowie im November des Clubhauses. Mit dem Umbau des

Clubrestauration'sBahnhöfli, Haag/Gams, das in vierter Generation von Werner und Luzia Schöb geführt wird, wird ein letzter Meilenstein gesetzt. Die Eröffnung ist auf Ende April geplant. Damit werden sich Golferinnen und Golfer ab diesem Frühjahr über eine optimale Infrastruktur freuen können.

GEPFLEGTER PLATZ – KUNDENFREUNDLICHER SERVICE

Die operative Führung des Golfplatzes liegt in den Händen des Golfclubs, der mit Albert Friedli einen engagierten Manager angestellt hat. Von seinem Büro im neuen Clubhaus aus organisiert

EINMALIGE CHANCE BIS ENDE MÄRZ

Will man Mitglied des Golfclubs Gams-Werdenberg werden, ist der Erwerb von 17 Aktien notwendig. Mit der neuen Zahlungsidee ist man sofort spielberechtigt und bezahlt die Mitgliedschaft auf vier Jahre aufgeteilt in Raten.

Die Aktion ist zeitlich befristet und nur bis März 2009 gültig. Unterlagen können unverbindlich auf dem Sekretariat des Golfclubs Gams-Werdenberg, Telefon +41 81 772 40 00 oder über E-Mail: info@golfgams.ch angefordert werden. Weitere Informationen sind auch unter www.golfgams.ch zu finden.



SPONSOREN UND WERBEPARTNER DES GOLFCLUBS GAMS-WERDENBERG:





Die Nachwuchsspieler, das Kapital für die Zukunft des Clubs.

und koordiniert der Golfmanager die täglich anfallenden Arbeiten. Er arbeitet mit vier Teilzeitangestellten im Sekretariat zusammen, steht in Verbindung mit den Teamcaptains, verhandelt mit den Sponsoren, organisiert Turniere und unterstützt die Greenkeeper bei ihrer Arbeit. Das Team der Greenkeeper ist für die zweite Saison um eine Stelle ausgebaut worden. Während der Zustand des Rasens durch die optimale Pflege immer besser wurde, möchten sich die Greenkeeper nun vermehrt Details widmen.

Ein erstes Highlight der kommenden Saison wird in der ersten Mai-Woche die Hotel-Turnierwoche des Clubrestaurants Bahnhöfli Haag/Gams, des Hotels Restaurants Schäfli und des Landgastho-

fes Engel, Gams, des Restaurants Schneggen, Buchs, und des Hotels Schlössli Sax bilden. Im Weiteren wird erstmals die Schweizer Meisterschaft für Linkshänder

und das Triangulaire mit Damen aus Italien, Deutschland und der Schweiz ausgetragen. Mit einem Topservice, Kundenfreundlichkeit und einem interessanten und ge-

pfligten Platz werden sich Gäste und Clubmitglieder beim Golfclub Gams-Werdenberg auch zukünftig wohl fühlen.

ECKPUNKTE ZUM GOLFPLATZ

- | | |
|----------------------------|--|
| 2003: | Vorarbeiten des Initiativkomitees |
| Ende 2003 bis 2006: | Arbeiten zur Realisierung des Platzes durch den Golförderverein |
| Ende 2004: | Gründung der Golf Gams-Werdenberg AG |
| 22. März 2006: | Gründung des Golfclubs |
| 29. Dezember 2006: | Spatenstich zum Golfplatz |
| Januar 2007: | Aufnahme des Golfclubs in die Association Suisse de Golf ASG (Schweizerischer Golfverband) |
| April 2007: | Baubeginn Golfplatz |
| 14. September 2007: | Eröffnung Driving Ranch |
| 8. April 2008: | Inbetriebnahme Werkhof |
| 30. April 2008: | Offizielle Eröffnung des Golfplatzes |
| 20. November 2008: | Offizielle Eröffnung des Clubhauses |

«Dieses Spiel ist so faszinierend, weil Golfer nicht nur gegen einen Gegner spielen, sondern ausserdem gegen den Platz, gegen das Par und zuallererst gegen sich selbst.»

A. Palmer

SPONSOREN UND WERBEPARTNER DES GOLFCLUBS GAMS-WERDENBERG:

 **RESTAURANT
SCHNEGGEN**
Buchs SG / Tel. 081-756 32 96

 **KELAG GRUPPE**
www.kelagholding-ag.ch

LUECHINGER
Kommunikation mit Stil | www.luechinger.li

Fasziniert von der Genauigkeit

Seit einem Jahr ist Otto Wessner Head-Greenkeeper auf dem Golfplatz Gams-Werdenberg. Eine anspruchsvolle Arbeit, welche die fünfköpfige Crew mit viel Freude bewältigt.

Den Wintereinbruch sah Head-Greenkeeper Otto Wessner positiv. Nicht etwa, weil dies gegenüber den Sommermonaten etwas ruhigere Tage zur Folge hatte, sondern der Natur und dem Golfplatz zuliebe: „Dank dem Schneefall auf den gefrorenen Boden sollte der Rasen weniger krankheitsanfällig sein.“ Doch seine Gedanken gelten bereits wieder dem Frühling. Sobald der letzte Schnee geschmolzen ist, werden die Greens gemäht und gedüngt, vertikutiert (von altem Gras befreit) und aerifiziert (gelüftet und mit Sand gefüllt). Dies

ermöglicht die für einen schönen Rasen wichtige Wasser-Luft-Zirkulation. Während der rund zehn Monate dauernden Saison werden die Greens täglich gemäht, die Abschlüge und Fairways alle zwei bis drei Tage – je nach Wetter und Wachstum.

SEINE INSEL INMITTEN DES GOLFPLATZES

Otto Wessner geniesst seine Arbeit auf dem Golfplatz, überblickt das Bijou gerne von seinem Büro im Werkhof. „Doch der schönste Platz ist bei mir zu Hause“, lacht er. Kein Wunder, lebt er doch zusammen mit seiner Familie auf dem Eichhof, einer Insel mitten im Golfplatz. So gerne er die Zeit mit seiner Familie auf dem Hof geniesst, so schnell zieht es den Naturmenschen auch

wieder hinaus in die Natur. Der ehemalige Landwirt und heutige Head-Greenkeeper sieht viele Parallelen zwischen seinen beiden Berufen. „Mich fasziniert die Genauigkeit. Alle Arbeiten so genau wie möglich zu machen ist das gemeinsame Ziel von mir und meinen Mitarbeitern.“

GENIESSEN MORGENS UM HALB SECHS

Otto Wessner ist nicht nur wegen seinen Rindern, die er nach wie vor auf dem Hof pflegt, ein Frühaufsteher. Morgens um halb sechs Uhr beginnt er jeweils mit dem Mähen der Greens oder dem Versetzen der Fahnen: „Oft treffe ich dann bereits auf die ersten Golfer, die die einmalige Atmosphäre geniessen, die frühmorgens über dem Riet



Head-Greenkeeper Otto Wessner: ein Naturmensch, der seine Arbeit liebt.

liegt.“ Erntet er dann oder wann bei einem kleinen Schwatz unter Tags ein Lob für die Arbeit seiner Crew, ist das für ihn Befriedigung und Herausforderung zugleich, um die Greens auch weiterhin akribisch genau zu pflegen.

NEU: RE/MAX-Immobilienshop in Sargans



RE/MAX, die Nummer 1 in der Immobilienvermittlung, eröffnet ein Ladenlokal mit vielen attraktiven Immobilienangeboten in Sargans. RE/MAX, das erfolgreichste Immobilienunternehmen der Welt, verstärkt seine Marktstellung in der Region Sarganserland, Bad Ragaz, Bündner Herrschaft und Walensee. Mit der Eröffnung des neuen Ladenlokals an der neuen Wangserstrasse 8 in Sargans ist RE/MAX mit ihren professionellen Dienstleistungen noch näher beim Kunden.

Langjährige Erfahrung

Die Region Rheintal/Sarganserland wird seit 2004 Jahren erfolgreich durch das RE/MAX-Büro Buchs betreut. Um dem Motto „aus der Region für die Region“ Rechnung zu tragen, haben sich die Franchisenehmer Klaus Schneeberger und Jörg Steiner entschlossen, in Sargans eine zusätzliche Filiale zu eröffnen. Dadurch besteht die Möglichkeit, durch ortskundige Immobilienmakler noch besser auf die lokalen Immobilienmarkt-Verhältnisse einzugehen und dem Kunden vor Ort den professionellen Service rund um seine Immobilienangelegenheiten zu bieten.

RE/MAX Immobilienservice Rheintal

Bahnhofstrasse 20, 9470 Buchs
Neue Wangserstrasse 8, 7320 Sargans
Öffnungszeiten:
Mo.–Fr. 13.00 Uhr–17.00 Uhr
Tel. 0848 844 488
info@remax-rheintal.ch
www.remax.ch

Ein erfolgreiches Konzept

Jeder RE/MAX-Immobilienmakler ist ein rechtlich selbstständiges Unternehmen. Durch seine langjährige Berufserfahrung und durch stete Weiterbildung ist er in der Lage, den Kunden individuell und professionell zu betreuen. Durch den Verbund innerhalb des RE/MAX-Netzwerks sowie durch den Einsatz von verschiedenen Tools und Marketinginstrumenten kann ein Verkaufserfolg innerhalb nützlicher Zeit garantiert werden.



Sennwald SG



Gewerbeliegenschaft mit Baulandreserve

In Sennwald verkaufen wir diese Gewerbeliegenschaft mit grosser Baulandreserve. Direkt am Autobahnzubringer A13. Der Bauzustand ist von sehr hoher Qualität. Das Gebäude ist ideal für Eigennutzung oder auch als Anlageobjekt. Der Preis ist inkl. Baulandreserve von ca. 6'800 m² (IZ).
Preisbasis CHF 4'600'000.–

Klaus Schneeberger

Tel: 079 207 70 82